



Salah Alden Alshami aus Syrien hat im März 2020 sein Masterstudium Energieeffizienz Technischer Systeme abgeschlossen und arbeitet seitdem als Ingenieur in Berlin.

Wann hast Du Dein Masterstudium begonnen?

Im Wintersemester 2017. Vorher habe ich an einem Sprachkurs an der THB teilgenommen, wodurch ich mich sehr gut auf das Studium vorbereiten konnte. In diesem Sprachkurs konnte ich nicht nur mein Deutsch auf ein hohes Niveau bringen, sondern auch schon Fachbegriffe sammeln, was den Einstieg ins Studium erleichtert hat. Die daneben angebotenen Freizeitaktivitäten sorgten immer für entspannte Atmosphäre.

Warum hast Du Dich für die THB entschieden?

Weil ich meine im Bachelorstudium in Syrien erworbenen Kenntnisse vertiefen und mehr über Nachhaltigkeit und Effizienzsteigerung erfahren wollte. Die Inhalte des Studiengangs *Energieeffizienz technischer Systeme* entsprechen den aktuellen Anforderungen an die Energieeinsparung und liefern Kenntnisse über die Umstiegsmöglichkeiten auf erneuerbare Energien. *Energieeffizienz technischer Systeme* ist ein deutschlandweit einmaliger Studiengang und wird nur an der Technischen Hochschule Brandenburg angeboten. Außerdem war ich von der angenehmen und freundlichen Atmosphäre, der tollen Beratung und Betreuung zu 100% überzeugt.

Gab es Unterschiede zwischen dem Studieren hier und dem Studium in Deinem Heimatland? Welche Unterschiede waren das?

Ja, es gab schon einige Unterschiede. Die Studierenden in Syrien sind oft überfordert und lernen die Informationen aus dem Unterricht deswegen meistens einfach auswendig. Im Gegensatz dazu sind die Studenten in Deutschland in der Lage, Informationen aus verschiedenen Quellen zu bekommen und diese miteinander zu vergleichen. In Deutschland wird von den Studenten öfter verlangt, Hausarbeiten zu schreiben, damit sie die Inhalte der Fächer besser verstehen können. Dafür stehen den Studierenden an der THB zahlreiche Unterstützungsangebote wie z.B. die große Hochschulbibliothek, der kostenlose Internetzugang und die notwendige Technik zur Verfügung, was in meinem Heimatland nicht bzw. nur eingeschränkt angeboten wird.

Gab es während des Studiums Momente, in denen Du gezweifelt hast und nicht wusstest, wie Du alles schaffen sollst? Wie ging es trotzdem weiter?

Ja, solche Momente habe ich in der Phase vor der Masterarbeit erlebt. Ich wollte dafür etwas in der Praxis näher zu untersuchen. Leider habe ich sehr viele negative Antworten auf meine Bewerbungen für einen Praktikumsplatz bekommen. Dann habe ich mich vom Career-Service der THB beraten und meine Bewerbungsunterlagen checken lassen. Dank der Tipps und der Empfehlungen des Career-Service habe ich schließlich einen Praktikumsplatz gefunden und später die Masterarbeit im selben Unternehmen geschrieben. Einige Schwierigkeiten hatte ich auch bei der Auswahl und der Bearbeitung des Themas meiner Masterarbeit. Dank der Beratungen bei meinem Betreuer Herrn Prof. Flassig, der meine Interessen bei der Erstellung der Aufgabenstellung berücksichtigt und mir in vielen kritischen Momenten Orientierung gegeben hat, konnte ich die Aufgabenstellung sehr gut bearbeiten und mein Studium mit einer guten Note abschließen.

Welche Tipps hast Du für internationale Studierende?

Ich würde allen ausländischen Studierenden empfehlen, nicht an einem Sprachkurs bei einer normalen Sprachschule teilzunehmen, sondern an den Sprachkursen, die von den Hochschulen angeboten werden, weil diese den Einstieg ins Studium wirklich erleichtern. Außerdem würde ich allen raten, alle von den Hochschulen angebotenen Beratungsdienste und Unterstützungsmöglichkeiten zu nutzen, weil sie den richtigen Weg für einen erfolgreichen Studienverlauf zeigen.

Ich bedanke mich bei allen, die mich während meines Studiums unterstützt haben.

Salah Alden Alshami
Masterabsolvent ENEF